

Praktikumsbericht CRISP e.V.

von Jonas Kassow

Die Organisation:

CRISP – Crisis Simulation for Peace e.V. ist eine Nicht-Regierung-Organisation, die im Bereich der politischen Bildung und Konfliktbeteiligung tätig ist. CRISP ist auf dem Balkan, Kaukasus, in der MENA-Region und Deutschland aktiv. Die von CRISP benutzte Methode Planspiel, soll einen Ausschnitt der Realität nachbilden und somit Komplexes verständlicher machen, sowie die interkulturelle Verständigung und Bewusstseinsbildung der Teilnehmenden fördern.

Motivation:

Durch bisherige stets positive Teilnahmen an Planspielen, war ich natürlich interessiert nun auch einmal die Entstehung und Planungsprozesse rund um ein Planspiel kennenzulernen. Auch eine nähergehende Beschäftigung mit den Schwerpunktregionen von CRISP erschien mir erstrebenswert. Darüber hinaus, wollte ich die Möglichkeit nutzen, neben dem Studium eine doch noch recht Junge NGO kennenzulernen.

Aufgaben:

- Verschiedenste Recherchetätigkeiten
- Website Pflege
- Übersetzungen
- Newsletter Erstellung
- Unterstützung bei der Antragsformulierung für künftige Projekte
- Durchführung und Überarbeitung des Planspiels Energie für Frieden

Arbeitsatmosphäre:

Super! Ein junges und engagiertes Team begrüßte mich mit offenen Armen, sodass der Einstieg in die Arbeit sowie die Integration ins Team wirklich schnell von statten gingen. Fragen werden schnell und konstruktiv beantwortet, Neuerungen und Verbesserungsvorschläge darf und soll man einbringen.

Fazit:

Ein Praktikum bei CRISP ist absolut empfehlenswert. Man wird in alles eingebunden, darf Verantwortung tragen und kann viel bei der täglichen Arbeit lernen. Abgerundet wird dies durch ein wirklich nettes Team, welches sich zu Recht als Team bezeichnet.